



PRESSEMITTEILUNG

19. Deutsche Asphalttage

Branchentreffen in Berchtesgaden

Bonn, 30. November 2017. Vom 28. Februar bis 2. März 2018 finden in Berchtesgaden die 19. Deutschen Asphalttage statt. Das größte und wichtigste nationale Branchentreffen wird alle zwei Jahre vom Deutschen Asphaltverband (DAV) sowie vom Deutschen Asphaltinstitut (DAI) ausgerichtet. Begleitet wird der Kongress durch eine umfangreiche Fachausstellung.

Die Deutschen Asphalttage sind bekannt dafür, aktuelle verkehrspolitische und technische Themen aufzugreifen. Die Tagung 2018 hat sich deshalb u.a. das Thema „E-Mobilität“ als Schwerpunktthema gesetzt. So konnte beispielsweise für die Eröffnungsansprache Winfried Hermann MdL, Minister für Verkehr in Baden-Württemberg gewonnen werden. In seinen grundsätzlichen Ausführungen „Auf dem Weg zur neuen Mobilität“ gibt der Minister die Agenda für die folgenden zwei Tage vor. Für das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) wird Staatssekretär Rainer Bomba auf den Deutschen Asphalttagen 2018 erwartet. In seinem Vortrag „„Neue Mobilität braucht moderne Infrastruktur“ wird er die Leitlinien des Ministeriums für die Verkehrsinfrastruktur erläutern.

Des Weiteren wird Ulrich Klaus Becker, Vizepräsident für Verkehr beim ADAC in seiner Keynote noch am Eröffnungstag vertieft auf das Schwerpunktthema eingehen. „E-Mobilität für den Endverbraucher“ betitelt er seine Ausführungen und wird sich konkret mit den Auswirkungen einer sich verändernden Mobilität auf den Alltag eingehen.

Nicht weniger als fünf Fachvortragsblöcke sorgen dafür, dass auch auf den 19. Deutschen Asphalttagen die technischen Aspekte der Bauweise nicht zu kurz kommen. Als Referenten stehen Experten aus Forschung, Verwaltung und Praxis zur Verfügung. Aktuelle Themen,

die hier im Mittelpunkt stehen sind dabei etwa die Wiederverwendung von Ausbauasphalt. Hier wird es beispielsweise um die Novellierung der TA Luft, die Ersatzbaustoffverordnung oder auch neue technische Entwicklungen im Asphaltstraßenbau gehen. In weiteren technischen Themenblöcken werden die Problemfelder beim Asphaltstraßenbau einerseits aus Sicht der Verwaltung und andererseits aus Sicht der Auftragnehmer erörtert.

Zu den weiteren Höhepunkten der 19. Deutschen Asphalttage gehört der Impulsvortrag von Prof. Dr. Michael Schreckenber, Universität Duisburg/Essen. Mit seinen Gedanken zu „E-Mobilität und automatisiertes Fahren – Braucht das Auto den Menschen noch?“, bildet er die Klammer um die Veranstaltung in Berchtesgaden.

Begleitet wird die Tagung von einer Fachausstellung, auf der rund 90 Firmen ihre neuen Produkte, neue maschinentechnische sowie asphalttechnologische Entwicklungen präsentieren.

Die Veranstalter erwarten nach den Erfahrungen der vergangenen Jahre ca. 600 Tagungsteilnehmer, so dass mit mitreisenden Partnern und den Besatzungen der Ausstellungsstände insgesamt ca. 1.000 Teilnehmer Berchtesgaden für drei Tage wieder zum Mittelpunkt der Asphaltwelt machen. Das vollständige Programm der 19. Deutschen Asphalttage finden Sie in Kürze unter www.deutsche-asphalttage.de im Internet.

Weitere Informationen:

Bernd Hinrichs
Leiter Öffentlichkeitsarbeit
Deutscher Asphaltverband (DAV) e. V.
Ennemoserstr. 10
53119 Bonn
Tel.: 0228 / 97965-19
Fax: 0228 / 97965-11
E-Mail: hinrichs@asphalt.de



((Bildunterschrift))

Winfried Hermann MdL, Minister für Verkehr in Baden-Württemberg gibt Denkanstöße mit seinem Vortrag: „Auf dem Weg zur neuen Mobilität“.

(Quelle: Ministerium für Verkehr in Baden-Württemberg)